

## Organisatorische Hinweise

### Veranstaltungsort

Hannover Congress Centrum (HCC)  
Theodor-Heuss-Platz 1-3 | 30175 Hannover  
Tel.: +49 511 8113 0  
Eine Anfahrtsskizze finden Sie unter [www.hcc.de](http://www.hcc.de)

### Übernachtung

Im nachfolgenden Hotel haben wir für Sie bis zum **31. Mai** ein Abruflkontingent eingerichtet. Bitte geben Sie das Stichwort „KTBL“ bei der Buchung an.

#### Congress Hotel am Stadtpark Hannover

Clausewitzstraße 6 | 30175 Hannover  
Tel.: +49 511 28 05 0 | Fax: +49 511 81 46 52  
[info@congress-hotel-hannover.de](mailto:info@congress-hotel-hannover.de)  
[www.congress-hotel-hannover.de](http://www.congress-hotel-hannover.de)

### Tagungsgebühr

Die Tagungsgebühr beträgt 260 €/Person und beinhaltet einen Tagungsband, die Tagungsverpflegung und -getränke sowie die Abendveranstaltung. Anreise und Übernachtung erfolgen auf eigene Kosten.

KTBL-Mitglieder erhalten 10 % Rabatt und Studenten 50 % Rabatt.

### Anmeldung

Zur Anmeldung senden Sie bitte das beiliegende Formular an das KTBL oder registrieren Sie sich online unter: [www.ktbl.de](http://www.ktbl.de) → Veranstaltungen

Ansprechpartner: Petra Klement/Ulrike Heider  
Tel.: +49 6151 7001 194/-225 | E-Mail: [tagung@ktbl.de](mailto:tagung@ktbl.de)

### Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung eine Rechnung. Die Teilnahmegebühren sind mehrwertsteuerfrei und ohne Abzug zur Zahlung fällig. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag vor dem Veranstaltungstermin.

Veranstaltungseinlass kann nur gewährt werden, wenn die Zahlung beim KTBL eingegangen ist oder aber der Rechnungsbetrag am Veranstaltungstag bar beglichen wird. Bei Überweisung des Betrages später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn bitten wir Sie, eine Kopie des Überweisungsauftrages im Tagungsbüro vorzulegen.

Bei Stornierung der Anmeldung bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn entstehen Ihnen keine Kosten. Bei späterer Stornierung oder Nichtteilnahme (ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn) wird die gesamte Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Bei kurzfristiger Absage im Krankheitsfall werden 50 % der Teilnahmegebühr berechnet. Darin sind die Tagungsunterlagen enthalten, die wir Ihnen zuschicken.

Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Darmstadt. Ein Ersatzteilnehmer kann zu jedem Zeitpunkt gestellt werden.

## Programm

**Donnerstag, 3. Juli 2014**

### Vermarktung

**Moderation: Dr. Karl-Heinz Tölle**  
**ISN-Projekt GmbH, Damme**

**8:30 Ebergeruch: (k)ein Problem? – sensorische Bewertung durch trainierte Prüfer bzw. Konsumenten**

Dr. Daniel Mörlein  
*Institut für Nutztierwissenschaften,  
Georg-August-Universität Göttingen*

**8:50 Erfahrungen aus der Vermarktung**

Dr. Gerald Otto  
*Böseler Goldschmaus, Garrel*

**9:10 Tierschutz und Fleischqualität – Organisation der Jungeberschlachtung und -zerlegung bei VION**

Dr. Anne Hiller  
*Vion, Düsseldorf*

**9:30 Erfahrungen aus dem Lebensmitteleinzelhandel zur Vermarktung von Jungeberfleisch**

Ralf Marggraf  
*Edeka Minden-Hannover, Minden*

**9:50 Diskussion**

**10:10 Pause**

### Konzepte zur Verminderung geruchsauffälliger Eber

**Moderation: Dr. Friedhelm Adam**  
**Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, Münster**

**10:40 Fütterungsversuch zur Senkung der Skatolbelastung in der ökologischen Ebermast**

Dr. Friedrich Weißmann  
*Thünen-Institut für Ökologischen Landbau, Trenthorst*

**11:00 Züchterische Möglichkeiten zur Reduktion von Ebergeruch**

Prof. Dr. Christian Looft  
*Institut für Tierwissenschaften,  
Rheinische-Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn*

**11:20 Verminderung geruchsauffälliger Eber bei Transport und Schlachtung**

Dr. Martina Oetjen  
*Westfleisch, Münster*

**11:40 Diskussion**

**11:55 Schlussworte**

Prof. Dr. Martin Ziron  
*Fachhochschule Südwestfalen, Soest*

**12:05 Ende der Veranstaltung**

## Einladung

zur KTBL-Tagung  
am 2. und 3. Juli 2014 im Hannover Congress Centrum

## Ebermast – Stand und Perspektiven



© Bildungs- und Wissenszentrum, Boxberg

Hiermit melde ich mich zur KTBL-Tagung  
„Ebermast – Stand und Perspektiven“  
 am 2. und 3. Juli 2014  
in Hannover verbindlich an.

Titel	
Name/Vorname	
Institution/Firma	
Straße/Nr.	
PLZ/Ort	
Telefon	
Mobil	
Fax	
E-Mail	
Ich bin KTBL-Mitglied	<input type="checkbox"/>
Ich beantrage die KTBL-Mitgliedschaft	<input type="checkbox"/>
Datum/Unterschrift	
	Ich bin Student <input type="checkbox"/>
	(bitte ankreuzen)

## Zielsetzung

Die betäubungslose Ferkelkastration soll nach dem Tierschutzgesetz in Deutschland ab 2019 nicht mehr zulässig sein. Eine mögliche Alternative ist die Ebermast. Mit ihr kann auf einen Eingriff am Tier verzichtet und den Forderungen des Tierschutzes und der Verbraucher am weitesten entsprochen werden. Als Problem zeichnet sich jedoch schon jetzt die Vermarktung des Eberfleisches ab.

In Forschungsvorhaben wurde die Thematik zur Ebermast gründlich untersucht; in einigen Praxisbetrieben wird sie schon erfolgreich durchgeführt. Die Schlachtunternehmen nutzen unterschiedliche Verfahren zur Geruchserkennung und zusammen mit dem Lebensmitteleinzelhandel werden Wege der Vermarktung diskutiert.

Für den breiten Einsatz in der Praxis wird auf der Tagung der Stand des Wissens dargestellt, noch offene Fragen zur Haltung, Fütterung und Vermarktung herausgearbeitet und Perspektiven diskutiert.

Die Tagung richtet sich an Wissenschaftler, Vermarkter, Berater, Landwirte, Vertreter aus der Politik, Interessenvertreter der Schweinehaltung und des Tierschutzes.

## Programm

**Mittwoch, 2. Juli 2014**

### 12:30 Begrüßung

Prof. Dr. Thomas Jungbluth  
*Präsident des Kuratoriums für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft e.V. (KTBL),  
Universität Hohenheim, Stuttgart*

### Haltungs- und Verfahrenstechnik

**Moderation: Prof. Dr. Martin Ziron**  
*Fachhochschule Südwestfalen, Soest*

### 12:45 Mast- und Schlachtleistungen von Ebern in konventionellen sowie Außenklimahaltungen

Hansjörg Schrade  
*Bildungs- und Wissenszentrum, Boxberg*

### 13:05 Fütterungstechnik für die Ebermast

Dr. Eckhard Meyer  
*Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Köllitsch*

### 13:25 Haltungs- und Managementfragen in der Ebermast – Erfahrungen Haus Düsse

Dr. Friedhelm Adam  
*Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen,  
Münster*

### 13:45 Diskussion

### 14:00 Pause

### Ebermast in der Praxis/Wirtschaftlichkeit

**Moderation: Georg Freisfeld**  
*Erzeugerring Westfalen e.G., Senden*

### 14:20 Praxiserfahrungen zur Ebermast

Stefan Meyer  
*Raiffeisen-Viehvermarktung e.G., Barnstorf-Twistringen*

### 14:40 Dreijährige Praxiserfahrungen mit der Ebermast

Uwe Wurzbacher  
*Agrar e.G., Heberndorf*

### 15:00 Ebermast in der ökologischen Schweinehaltung – vorläufige Projektergebnisse und Erfahrungen

Dr. Karl Kempkens  
*Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, Bonn*

## Programm

### 15:20 Wirtschaftlichkeit der Ebermast

Prof. Dr. Winfried Matthes  
*Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern, Dummerstorf*

### 15:40 Diskussion

### 16:00 Pause

### Tierernährung

**Moderation: Dr. Manfred Weber**  
*Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau, Iden*

### 16:20 Welches Versorgungsniveau mit Lysin ist für Hybrideber in der Mast sinnvoll?

Luise Hagemann  
*Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Ruhlsdorf*

### 16:40 Rohprotein angepasste Fütterung in der Ebermast – Möglichkeiten und Grenzen

Prof. Dr. Mechthild Freitag  
*Fachhochschule Südwestfalen, Soest*

### 17:00 Diskussion

### Tierverhalten

**Moderation: Hansjörg Schrade**  
*Bildungs- und Wissenszentrum, Boxberg*

### 17:10 Agonistische Interaktionen und Futteraufnahmeverhalten – ein Vergleich von Ebern mit Kastraten, weiblichen Tieren und gemischtgeschlechtlichen Gruppen

Dr. Beate Bünger  
*Institut für Tierschutz und Tierhaltung, Friedrich-Löffler-Institut, Celle*

### 17:30 Verhaltens- und Integumentbeurteilung von Ebern – Vergleich von intakten und gegen Ebergeruch geimpften Tieren

Prof. Dr. Eberhard von Borell  
*Institut für Agrar- und Ernährungswissenschaften, Universität Halle*

### 17:50 Diskussion

### 18:00 Ende 1. Vortragstag

### 19:00 Abendveranstaltung im Hannover Congress Centrum

per Brief oder Fax +49 6151 7001-123

 Antwort

Kuratorium für Technik und Bauwesen  
in der Landwirtschaft e.V. (KTBL)  
Veranstaltungsmanagement  
Petra Klement/Ulrike Heider  
Bartningstr. 49  
64289 Darmstadt